
Jugend-Kammermusikförderpreis NRW

Drei Preisträger-Ensembles 2024 ausgewählt

Am Samstag, 15. Juni 2024, fand das diesjährige Wertungsspiel für den Jugend-Kammermusikförderpreis an der Landesmusikakademie NRW statt. Bereits zum elften Mal ermöglichen die Stiftung Jugend & Schlösser (Senden) und die Andreas Mohn Stiftung (Bielefeld) die Vergabe der Preise. Sieben Ensembles spielten um die drei gleichwertigen Auszeichnungen. Voraussetzung für die Teilnahme war ein Preis mit Höchstpunktzahl im Landeswettbewerb Jugend musiziert in Nordrhein-Westfalen.

Preisträgerensembles im Jubiläumsjahr sind das Klavierduo Alisa Bell & Lisann Pahnke, das Schlagzeugensemble der Rheinischen Musikschule Köln sowie das Duo Isabella (Cello) und Dajana Qevani (Klavier).

Die jüngsten Teilnehmenden des Wettbewerbs, Alisa Bell (13 Jahre) und Lisann Pahnke (14 Jahre), beeindruckten die Jury mit ihren Darbietungen von Werken J. S. Bachs, W. A. Mozarts und Sergej Rachmaninoffs. Das pianistische Zusammenspiel der beiden überzeugte in jedem Augenblick und ließ insbesondere bei der überaus virtuosen Fantasie von Rachmaninoff eindruckliche Interpretationsmomente von großer emotionaler Intensität entstehen.

Mit ausgeprägter Spielfreude zog das Kölner Schlagzeugensemble bestehend aus Jan Zimmer, Luise Magdalena Böhm und Tammo David Hupfer (15-17 Jahre) die Jury in ihren Bann. Die Performance der Trias beeindruckte vor allem aufgrund der aufwendigen Choreographie und spieltechnischen Virtuosität an diversem Schlagwerk sowie Marimbaphonen.

Interpretatorisch souverän und selbstbewusst präsentierte sich das Geschwisterduo Isabella und Dajana Qevani (beide 19 Jahre) mit einer überzeugenden Interpretation des Kopfsatzes aus Beethovens Cellosonate op. 69 sowie einem rhythmisch überaus vertrackten Tango von Astor Piazzolla, der die Jury vor allem aufgrund der Verve der Präsentation ansprach.

Alle Ensembles erhalten vollständig finanzierte Probenwochenenden mit Lehrenden ihrer Wahl. Ein festliches Preisträgerkonzert mit den jungen Musiker:innen in der Burg Vischering und von der Stiftung Jugend & Schlösser sowie der Andreas Mohn Stiftung finanzierte Geldpreise gehören ebenfalls dazu.

Das **Preisträgerkonzert** findet am Sonntag, 06. Oktober 2024 um 11:00 Uhr in der Burg Vischering statt. Karten für das Konzert und den anschließenden Empfang können ab dem 5. September 2024 unter www.kultur-schloesser.de (Förderkreis Kultur & Schlösser e.V.) bestellt werden.

Die Wettbewerbs-Jury bestand aus Claudia Nöcker (Förderkreis Kultur & Schlösser), Patrick Vogtmann (Andreas Mohn Stiftung), Michael Bender (Jugend musiziert / Landesmusikrat NRW), Prof. André Sebald (Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf), Michel Rynchliniski (Landesjugendensembles NRW) und wurde geleitet von Dr. Kai Marius Schabram (Landesmusikakademie NRW).



Die Preisträgerinnen und Preisträger v.l.n.r.:

- Alisa Bell (13 Jahre) und Lisann Pahnke (14 Jahre)
- Jan Zimmer, Tammo David Hupfer und Luise Magdalena Böhm (15-17 Jahre)
- Isabella und Dajana Qevani (beide 19 Jahre)

Fotos: Lara Langguth



Die Jury-Mitglieder v.l.n.r.: Claudia Nöcker (Förderkreis Kultur & Schlösser), Prof. André Sebald (Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf), Michael Bender (Jugend musiziert / Landesmusikrat NRW), Patrick Vogtmann (Andreas Mohn Stiftung), Michel Rynchlinski (Landesjugendensembles NRW) und Dr. Kai Marius Schabram (Landesmusikakademie NRW)

Foto: Lara Langguth